

MEDIENINFORMATION 04.03.2022/xxxx

chance7: Neue Offenland-Biotope an den Rheinhängen bei Königswinter-Oberdollendorf

Rhein-Sieg-Kreis (hei) – Die Rheinhänge bei Königswinter-Oberdollendorf sind von sogenannten Offenland-Biotopen geprägt. Hier haben sich im Laufe der Zeit aufgrund des charakteristischen Lebensraums bestimmte geschützte Tier- und Pflanzenarten angesiedelt.

Die zunehmende Verwilderung dieser Biotope führte allerdings zu einem Rückgang geschützter Flora und Fauna.

Dem soll jetzt mit gezielter Pflege und einer sorgsamem Wiederherstellung der Offenland-Biotope begegnet werden! Im Auftrag von chance7, dem Naturschutzprojekt des Rhein-Sieg-Kreises, in Kooperation mit der Biologischen Station im Rhein-Sieg-Kreis, wird jetzt ab März und in den kommenden Monaten ein zusammenhängender Verbund unterschiedlicher Offenlandbiotop an den Rheinhängen bei Königswinter-Oberdollendorf etabliert.

Zu diesem Zwecke finden verschiedene Arbeiten statt.

Schon im Februar musste der Wanderweg oberhalb des Waldfriedhofs wegen Gehölzarbeiten mit Forstgeräten befahren werden; die Arbeiten sind in der Zwischenzeit abgeschlossen, werden aber noch einige Wochen und Monate sichtbar sein.

Jetzt, ab März, folgen Aufforstungen. So werden oberhalb des Waldfriedhofs in Oberdollendorf Flächen der Stadt Königswinter, des Rhein-Sieg-Kreises und des Landesbetriebs Wald und Holz Nordrhein-Westfalen teilweise freigestellt und in einen lichten Wald umgewandelt. Die Waldbereiche werden mit selten gewordenen Gehölzen wie Elsbeere und Speierling bestockt. Alte Relikte einer Streuobstwiese werden wiederbelebt. Mit diesen Maßnahmen soll ein offener Waldlebensraum geschaffen werden, der vielen bedrohten Arten wieder eine Wandermöglichkeit

zwischen den Streuobstwiesen ermöglicht. Das durch die Arbeiten angefallene Holz wird weitestgehend für die Anlage von wertvollen Totholzhaufen verwendet.

Damit sich die Offenland-Biotoppe tatsächlich gut entwickeln können, werden chance7 und die Biostation nach dieser ersten Umsetzungsphase die Pflege dieses Lebensraums fortführen.

Im Herbst soll ein kleiner Waldrand angepflanzt werden. Auch soll voraussichtlich im Herbst/Winter ein Obstbaumschnitt erfolgen, da die Obstbäume über Jahrzehnte nicht gepflegt wurden. Darum werden bis in die kommenden Monate hinein an den Rheinhängen bei Königswinter-Oberdollendorf immer wieder Bewegungen und Veränderungen zu beobachten sein.

KONTAKT

Bettina Heinrichs-Müller
Telefon 02241 13-2219

VERANTWORTLICH

Rita Lorenz (Pressereferentin)
Telefon 02241 13-2966
Mobil 0170 8049394

Rhein-Sieg-Kreis | Der Landrat | pressestelle@rhein-sieg-kreis.de | Postfach 1551 | 53705 Siegburg